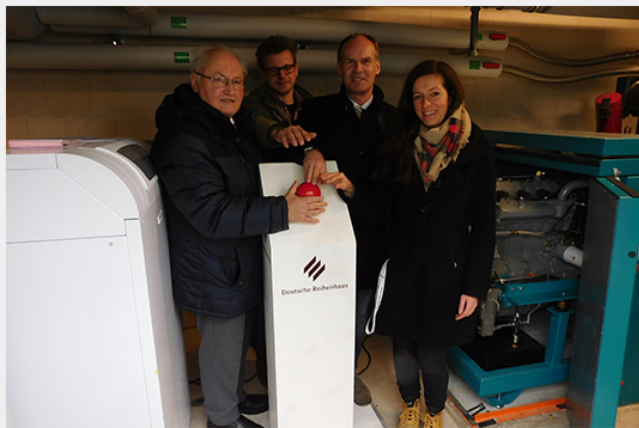


Blockheizkraftwerk „Am Zeisigring“ in Betrieb genommen

Kaltenkirchen (em) Vertreter der Deutschen Reihenhäuser AG aus Köln nehmen am Donnerstag, 25. Januar gemeinsam mit Bürgermeister Hanno Krause, dem stellvertretenden Bürgervorsteher Siegfried Raabe und weiteren Mitgliedern der Stadtvertretung das Blockheizkraftwerk im Wohnpark „Am Zeisigring“ per Buzzer offiziell in Betrieb.

Aus zwei Technikzentralen werden alle Reihenhäuser im Wohnpark versorgt. Strom und Wärme werden dabei vor Ort produziert. Ein PKW-Motor treibt einen Generator zur Stromerzeugung an. Die dabei entstehende Wärme wird weiterverwendet. Auf diese Art und Weise werden laut Deutscher Reihenhäuser AG rund 60 Prozent Energie gegenüber der konventionellen Lösung, wo Strom und Wärme separat erzeugt werden, eingespart. Insgesamt werden „Am Zeisigring“ 166 kostengünstige Reihenhäuser erstellt. Die 68 Häuser der ersten beiden Bauabschnitte sind bereits alle verkauft. Zur Zeit werden 17 Häuser aus dem 3. Bauabschnitt zum Verkauf angeboten und weitere 10 erstellt. „Ich bin sehr zufrieden, dass die Deutsche Reihenhäuser AG ihr Bauvorhaben weiterhin so zügig umsetzt und die bereits erstellten Reihenhäuser alle verkaufen konnte. Das zeigt, dass hier die Nachfrage richtig bewertet wurde und das ist natürlich auch gut für unsere Stadt.“

Foto: v.l.n.r. Stellvertretender Bürgervorsteher Siegfried Raabe, Bauleiter Daniel John, Erster Stadtrat Hauke von Essen sowie Kundenbetreuerin der Dt. Reihenhäuser AG Ramona Sonnenberg bei der offiziellen Inbetriebnahme des Blockheizkraftwerkes im Wohnpark „Am Zeisigring“.



Kaltenkirchen

Blockheizkraftwerk „Am Zeisigring“ in Betrieb genommen

Kaltenkirchen (em) Vertreter der Deutschen Reihenhäuser AG aus Köln nehmen am Donnerstag, 25. Januar gemeinsam mit Bürgermeister Hanno Krause, dem stellvertretenden Bürgervorsteher Siegfried Raabe und weiteren Mitgliedern der Stadtvertretung das Blockheizkraftwerk im Wohnpark „Am Zeisigring“ per Buzzer offiziell in Betrieb.

Aus zwei Technikzentralen werden alle Reihenhäuser im Wohnpark versorgt. Strom und Wärme werden dabei vor Ort produziert. Ein PKW-Motor treibt einen Generator zur Stromerzeugung an. Die dabei entstehende Wärme wird weiterverwendet. Auf diese Art und Weise werden laut Deutscher Reihenhäuser AG rund 60 Prozent Energie gegenüber der konventionellen Lösung, wo Strom und Wärme separat erzeugt werden, eingespart. Insgesamt werden „Am Zeisigring“ 166 kostengünstige Reihenhäuser erstellt. Die 68 Häuser der ersten beiden Bauabschnitte sind bereits alle verkauft. Zur Zeit werden 17 Häuser aus dem 3. Bauabschnitt zum Verkauf angeboten und weitere 10 erstellt. „Ich bin sehr zufrieden, dass die Deutsche Reihenhäuser AG ihr Bauvorhaben weiterhin so zügig umsetzt und die bereits erstellten Reihenhäuser alle verkaufen konnte. Das zeigt, dass hier die Nachfrage richtig bewertet wurde und das ist natürlich auch gut für unsere Stadt.“

Foto: v.l.n.r. Stellvertretender Bürgervorsteher Siegfried Raabe, Bauleiter Daniel John, Erster Stadtrat Hauke von Essen sowie Kundenbetreuerin der Dt. Reihenhäuser AG Ramona Sonnenberg bei der offiziellen Inbetriebnahme des Blockheizkraftwerkes im Wohnpark „Am Zeisigring“.